Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26945
Copyright: Admont, Benediktinerstift

der heiligen Väter christenlichs gelau-
bens hilf, nicht das wir mit rechtem
lauff kommen zu unserm schöpffer
und auch das choz der Väter irr
säz; und irs lebens und die regel
unsers heiligen Vaters basilij.
Was ist anders icht denn ain pild
der gueten und der gehorsamen
Münich und ain gezeug der tugeten
Aber umb tragent die nichts guets
lebens sind und verfarenn ist
es ain schaun, dar umb wer du
bist der da eilest zu dem himel-
ischen Vaterlandt volkomen mit
gots hilf die kaynen regel des
gueten anfangs und den darnach
kumbst du mit dem scherm gots
zu der grossen harch der ler, und
der tugent die wir vorbenant
habn (Amen.)